



BESCHLUSSVORLAGE

FB 12

Tagesordnungspunkt: 2

**Schulen des Landkreises;
Erweiterung Anne-Frank-Gymnasium Erding
Projektsteuerungsleistungen**

Anlage(n):
Keine

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Matthias Huber

Tel. 08122/58-1021
matthias.huber@lra-
ed.de

Erding, 23.02.2024
Az.:

Ausschuss für Bauen und Energie am 06.03.2024

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Im Rahmen der Kostenberechnung sind Ausgaben für den Projektsteuerer vorgesehen

Freiwillige Leistung oder Pflichtaufgabe: Pflichtaufgabe bzgl. der Erweiterung

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt umseitig beschriebenes Verfahren durchzuführen.
2. Herr Landrat wird ermächtigt den Vertrag mit dem wirtschaftlichsten Bieter zu schließen.

Vorlagebericht:

Der Ausschuss für Bauen und Energie hat am 04.05.2015 für das Bauvorhaben Anne-Frank-Gymnasium die Beauftragung eines Projektsteuerers beschlossen.

Am 22.12.2016 ist dann das Büro HP-Baumanagement Helmprecht mit der Projektsteuerung beauftragt worden.

Damals ist man von einer Bausumme von ca. 15 Millionen € und einer Fertigstellung im September 2019 ausgegangen.



LANDKREIS
ERDING

Kurz nach Beauftragung des Projekts hat sich abgezeichnet, dass die Gymnasien in Bayern zum G9 zurückkehren. Das Projekt und die Vertragsdurchführung wurden deshalb ausgesetzt. Das Projekt wurde im Juli 2019 unter geänderten Bedingungen wieder aufgenommen, wie z.B. getrennte Bauabschnitte (Turnhalle, Erweiterungsbau) und längere Ausführungszeiträume.

Aufgrund der geänderten Bedingungen wird nun bei der Honorarsumme für die Projektsteuerung der EU-Schwellenwert überschritten.

Deshalb muss für die Vergabe der Projektsteuerungsleistungen speziell für den Erweiterungsbau ab Juli 2024 ein europaweites VgV-Verfahren durchgeführt werden.

Der Leistungsgegenstand dieses Verfahrens umfasst:

- ausstehende Projektsteuerungsleistungen für die Turnhalle
- Projektsteuerungsleistungen für den Erweiterungsbau
- optional Projektsteuerungsleistungen für den Umbau

Das Verfahren soll zweistufig durchgeführt werden.

Es wird vorgeschlagen in der ersten Stufe (Teilnahmewettbewerb) 3 bis 5 Bewerber für das Verhandlungsverfahren (Stufe 2) auszuwählen.

Folgende Auswahlkriterien werden vorgeschlagen:

- Referenz im Bereich Schule (10 Mio.€ Baukosten brutto; KostenGr. 300 - 400; Abschluss Entwurfsplanung innerhalb der letzten 3 Jahre).
- Referenz im Bereich Neubau einer Turnhalle (10 Mio. € Baukosten brutto; KostenGr. 300 - 400; befindet sich mindestens in der Ausführung).
- Referenz im Bereich Um- und Erweiterungsbauten (10 Mio. Baukosten brutto; KostenGr. 300 - 400; Abschluss Entwurfsplanung innerhalb der letzten 3 Jahre)
- Ein Projekt mit besonderem Energiestandard (mindestens Passivhaus; 10 Mio. Baukosten brutto KostenGr. 300 - 400; befindet sich mindestens in der Ausführung)

Bei gleicher Eignung erfolgt die Auswahl unter den geeigneten bis zu 5 Bewerbern durch Losentscheid

Für die zweite Stufe (Verhandlungsverfahren) werden folgende Zuschlagskriterien vorgeschlagen:

- Honorar: 50 %
- Personalkonzept und Qualifikation des Projektleiters: 25 % (es sind die für die Leistungserbringung zuständigen Personen, deren Berufserfahrung und persönliche Referenzprojekte anzugeben. Ferner ist anzugeben, welche Leistungen die Projektleitung selbst übernimmt).

- Darstellung der geplanten Projektabwicklung: 25 % (Darstellung der Kommunikation und Zusammenarbeit mit dem Bauherrn und den anderen fachlich Beteiligten, sowie der Präsenz vor Ort, insbesondere in der Ausführungsphase).



LANDKREIS
ERDING

Bezüglich Zuschlag und Eignung des Projektsteuerers wird vorgeschlagen, dass die Entscheidung an Hand der Zuschlagskriterien an den wirtschaftlichsten Bieter durch Herrn Landrat getroffen wird.